



Marktgemeinde Hüttenberg

9375 Hüttenberg - Reifanzplatz 1

Telefon +43 (0) 42 63 / 247

Telefax +43 (0) 42 63 / 784

E-Mail: huettenberg@ktn.gde.at

<http://www.huettenberg.at>

Auszug aus dem öffentlichen Teil **der Gemeinderatssitzung vom 21. Dezember 2020**

gem. den Bestimmungen des
§ 45 Abs. 6 der Kärntner Allgemeine Gemeindeordnung – K-AGO

Aufgenommen bei der **am Montag, dem 21. Dezember 2020 (Beginn: 19:00 Uhr)** im Saal der CMA Knappenberg, Knappenberg 194, 9376 Knappenberg stattgefundenen Sitzung des **Gemeinderates der Marktgemeinde Hüttenberg**.

<u>Anwesende:</u>	Bürgermeister:	OFNER Josef, als Vorsitzender
	1. Vizebürgermeister	KOGLER Ronald
	2. Vizebürgermeister:	PIROLT Albert
	GVM:	BERGMOSER August
	GR:	BISCHOF Horst, FERCHER Hannes, GOLOB Georg, HARTL Sonja, KLEER Willi, KÖRBLER Hermann, LIFTENEGGER Martin, STAUBMANN Albrecht, SUNITSCH Harald
	entschuldigt:	GR KOPPER Helmut GR STEINDORFER Emma
	Ersatzmitglieder:	GRETHER Elfriede SCHRATTER Andreas

Außerdem anwesend: AL Kurt Steller als Schriftführer

Die Sitzung wurde gemäß den Bestimmungen der K-AGO auf den angeführten Tag einberufen. Die Einladung ist rechtzeitig an alle Mitglieder ergangen. Die Zustellnachweise liegen vor. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hüttenberg zählt 15 Mitglieder, anwesend sind 15, der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

TAGESORDNUNG:

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestellung von 2 Gemeinderäten zur Unterfertigung des Sitzungsprotokolls**
- 2) Bericht des Bürgermeisters**
 - a) Sitzung des Gemeindevorstandes**
- 3) Kenntnisnahme bzw. Beratung und Beschlussfassung des Kontrollausschussberichtes**
- 4) Beratung und Beschlussfassung über Weiterführung Touristische Anlagen**
- 5) Beratung und Beschlussfassung über Voranschlag 2021**
- 6) Beratung und Beschlussfassung über Kassenkreditrahmen für das Jahr 2021**

- 7) Beratung und Beschlussfassung über Resolution Gemeindeeinnahmenausgleichsfonds
- 8) Berichte der Ausschussobmänner

anschließend vertrauliche Sitzung in Personalangelegenheiten

AUSFÜHRUNG:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestellung von 2 Gemeinderäten zur Unterfertigung des Sitzungsprotokolls:

Bgm. Ofner begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Ausschreibung der Sitzung ist rechtzeitig erfolgt. Die Gemeinderäte Helmut Kopper (FPÖ) u. Emma Steindorfer (SPÖ) sind entschuldigt. Als Vertretung sind anwesend die Ersatzgemeinderäte Elfriede Grether (FPÖ) und Andreas Schratzer (SPÖ). Als Protokollfertiger werden GR Albrecht Staubmann und Ersatzgemeinderat Andreas Schratzer vorgeschlagen.

Hierzu und zur Tagesordnung gibt es keine Einwendungen seitens des Gemeinderates.

Bgm. Ofner: Ich stelle den Antrag, um Aufnahme des nichtöffentlichen Tagesordnungspunktes „Beratung und Beschlussfassung in Personalangelegenheiten“ im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung.

Einstimmige Annahme.

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters:

a) Sitzung des Gemeindevorstandes

Bgm. Ofner: Die Sitzung des Gemeindevorstandes hat am 18.12.2020 stattgefunden. Darin wurde der Gemeindevorstand über den Ablauf der landesweiten Massentestungen informiert. Der Informationsfluss an die Gemeinde war sehr schlecht und man hat erst relativ spät erfahren, wie die Testungen abzuhalten sind. Aus diesem Grund war es von Seiten der Marktgemeinde auch nicht möglich, zeitnah einen Postwurf mit den entsprechenden Informationen auszusenden. Bezüglich der Testungen habe ich sowohl mit dem Präsidenten des Gemeindebundes, als auch mit Landesrat Fellner telefoniert und auf die Schwierigkeiten einer ordnungsgemäßen Durchführung der Testungen durch die Gemeinde hingewiesen. Vor allem kleinere Gemeinden mit einem niedrigen Personalstand standen vor entsprechende Schwierigkeiten. Auch ein entsprechender Teststandort musste erst organisiert werden, wobei in unsere Gemeinde nur das Musikzentrum in Frage kam. Hier hatte man das Problem, dass das Musikzentrum geschlossen ist. Schlussendlich bekam man aber die Zustimmung zur Durchführung ebendort und mit Hilfe des Österreichischen Bundesheeres wurden die Testungen durchgeführt. In Summe haben sich an den beiden Testtagen 205 Personen testen lassen, wobei alle Testergebnisse negativ waren.

In weiterer Folge wurden die Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung beraten.

Keine Wortmeldungen dazu.

TOP 3: Kenntnisnahme bzw. Beratung und Beschlussfassung des Kontrollausschussberichtes

Bgm. Ofner: Die Sitzung des Kontrollausschusses der Marktgemeinde Hüttenberg fand am 18.12.2020 statt.

GR Horst Bischof berichtet von der Kontrollausschusssitzung vom 18.12.2020.

Keine Wortmeldungen, der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über Weiterführung Touristische Anlagen

Bgm. Ofner: Laut Betriebssatzung hat der Gemeinderat die Weiterführung der Touristischen Anlagen alljährlich zu beschließen.

Keine Wortmeldungen.

Ich stelle den Antrag, die Weiterführung der Touristischen Anlagen 2021 zu beschließen

Einstimmige Annahme.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über Voranschlag 2021

Bgm. Ofner: Der Voranschlag wurde von der Gemeindeaufsicht begutachtet und für in Ordnung befunden (telefonische Mitteilung am 16.12.2020 von Revisor Herrn Tremschnig). Der Kontrollausschuss (18.12.2020) und der Finanzausschuss (18.12.2020) haben diesen ebenfalls entsprechend geprüft. Weiters wurde der Mittelfristige Finanzplan 2021 bis 2025 wie vorliegend erstellt.

Bgm. Ofner erläutert den vorliegenden Voranschlag 2021.

Keine Wortmeldungen.

Bgm. Ofner: Ich stelle den Antrag, den Mittelfristigen Finanzplan 2021 – 2025 zu beschließen.

Einstimmige Annahme.

Bgm. Ofner: Ich stelle den Antrag, den Voranschlag 2021 wie vorgetragen und vorliegend zu beschließen.

Einstimmige Annahme.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über Kassenkreditrahmen für das Jahr 2021

Bgm. Ofner: Von Seiten des Gemeindeamtes wurden drei Banken betreffend Abgabe eines Angebotes für den Kassenkreditrahmen angeschrieben. Daraufhin sind zwei Angebote am Gemeindeamt eingelangt. Gesetzlich besteht für die Marktgemeinde Hüttenberg die Möglichkeit den Kassenkreditrahmen mit einer max. Gesamthöhe von € 630.000 festzusetzen. Es ergeht der Vorschlag den Kassenkredit, wie nach der Anhebung im Vorjahr, mit € 430.000 gesamt, davon € 270.000 beim Konto der Touristische Anlagen und € 150.000 beim Konto der Gemeinde, festzusetzen.

Die Folgenden Angebote wurde angefragt bzw. sind eingelangt:

1. Raiffeisenbank Hüttenberg-Wieting
Höhe € 430.000, Fixzinssatz 0,7% p.a., keine Bereitstellungsprovision, keine Bearbeitungsgebühr
2. Austrian Anadi Bank
Höhe € 430.000, Fixzinssatz 0,3% p.a., Rahmenbereitstellungsprovision iHv 0,4% p.a. vom vereinbarten Rahmen (entfällt ab einer durchschnittlichen Kassenkreditsausnutzung von 50% p.a.), einmalige Bearbeitungsgebühr iHv € 200
3. Kärntner Sparkasse AG
kein Angebot eingelangt

Aufgrund der Ortsansässigkeit der Raiffeisenbank Hüttenberg, der einfacheren Abwicklung des Tagesgeschäftes für das Gemeindeamt und des geringfügigen Konditionsunterschiedes wird vorgeschlagen, das Angebot der Raiffeisenbank Hüttenberg-Wieting anzunehmen.

Keine Wortmeldungen.

Bgm. Ofner: Ich stelle den Antrag, den Kassenkreditrahmen für das Jahr 2021 in der Höhe von € 270.000,-- für die Touristischen Anlagen und € 150.000,-- für das Konto der Marktgemeinde Hüttenberg an die Raiffeisenbank Hüttenberg-Wieting zu vergeben.

Einstimmige Annahme.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über Resolution Gemeindeeinnahmenausgleichsfonds

Bgm. Ofner: Aufgrund der dramatischen Auswirkungen der Corona-Krise auf die finanzielle Situation der Kärntner Gemeinden, soll dahingehend eine Resolution an die Ktn. Landesregierung und den Österreichischen Gemeindebund wie folgt verabschiedet werden:

Die Kärntner Landesregierung und Österreichische Gemeindebund werden ersucht, für folgende Punkte Sorge zu tragen:

Das Land Kärnten und der Österreichische Gemeindebund sollen in Verhandlungen mit der

Bundesregierung erwirken, dass ein zweites Gemeinde-Hilfspaket auf Bundesebene geschnürt wird. Mit einem eigenen Fonds sollen die enormen Einnahmefälle der Gemeinden (Ertragsanteile, Kommunalsteuer) ausgeglichen werden, wobei dieser Fonds mit mindestens zwei Milliarden Euro dotiert werden soll und die Mittel direkt und nicht rückzahlbar an die Gemeinden ausbezahlt werden.

Die Absicherung der Grundversorgung und Daseinsvorsorge unserer Gemeinde-bürger muss dem Bund in solchen Krisenzeiten eine massive finanzielle und nicht rückzahlbare Unterstützung wert sein.

Keine Wortmeldungen dazu.

Bgm. Ofner: Ich stelle den Antrag, die Resolution an die Kärntner Landesregierung und den Österreichischen Gemeindebund, hinsichtlich der Aufforderung an die Bundesregierung einen Gemeindeeinnahmenausgleichsfonds zu schaffen, zu verabschieden.

Einstimmige Annahme.

TOP 8: Berichte der Ausschussobmänner

Bgm. Ofner: Es wurden bereits sämtliche Punkte der Ausschusssitzungen in der heutigen Gemeinderatssitzung behandelt.

Bgm. Ofner: Die Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung sind damit erschöpft. Ich schließe hiermit den öffentlichen Teil der heutigen Gemeinderatssitzung.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:50 Uhr